

Partizipgruppen

Was sind **Partizipgruppen** und wie setzt du sie in deinen Sätzen richtig ein? Im Beitrag erklären wir dir alles Wichtige dazu!

Inhaltsübersicht

-
- Was sind Partizipgruppen?
 - Kommasetzung bei einer Partizipgruppe
 - Partizipgruppen — häufigste Fragen

Was sind Partizipgruppen?

Partizipgruppen sind kleine Wortgruppen in einem Satz, die um ein **Partizip** herum gebaut werden. Ein **Partizip** ist eine besondere Form eines Verbs, das mit einem Adjektiv vermischt ist.

Die Partizipgruppen verbinden also ein Partizip mit anderen Wörtern wie **Artikeln**, **Adjektiven** oder sogar ganzen **Phrasen**. Partizipgruppen helfen dir, Sätze kürzer und **prägnanter** zu gestalten. Oft werden Partizipgruppen durch ein **Komma** vom Rest des Satzes getrennt.

Schau dir zum Beispiel den Satz an:
„Die Freunde waren erschöpft von der langen Wanderung und setzten sich auf die Bank.“
Du kannst hier eine Partizipgruppe verwenden, um den Satz kürzer zu machen: „**Erschöpft von der langen Wanderung**, setzten sich die Freunde auf die Bank.“
Dabei ist „erschöpft“ das Partizip und „Erschöpft von der langen Wanderung“ die Partizipgruppe.

Was ist ein Partizip?

Es gibt **zwei Hauptarten** von Partizipien:

1. **Partizip I (Partizip Präsens)**: Es wird oft für aktive Handlungen verwendet. Zum Beispiel wird aus dem Verb „laufen“ das Partizip „**laufend**“.
2. **Partizip II (Partizip Perfekt)**: Das Partizip II wird für **passive Zustände** oder abgeschlossene Handlungen genutzt. Aus „laufen“ wird so „**gelaufen**“.

Kommasetzung bei einer Partizipgruppe

Bei Partizipgruppen ist es wichtig zu wissen, wann du ein Komma setzen musst. Hier sind die Grundregeln:

1. **Vor und nach der Partizipgruppe:** Wenn eine Partizipgruppe einen Satz einleitet oder abschließt, setzt du ein Komma.
 - o Beispiel: „*Gelangweilt vom Unterricht, sah sie aus dem Fenster.*“
„*Begleitet von seinen Freunden, ging er zum Strand.*“
2. **Innerhalb des Satzes:** Wenn die Partizipgruppe innerhalb eines Satzes steht, wird sie in der Regel von Kommas eingeschlossen.
 - o Beispiel: „*Sie sah, von Neugier getrieben, aus dem Fenster.*“
„*Das Team, inspiriert von ihrem Trainer, spielte besser denn je.*“

Es gibt auch Fälle, in denen du **kein Komma** benötigst. Das ist der Fall, wenn die **Partizipgruppe** sehr eng mit dem **Bezugswort** verbunden ist und keine zusätzlichen Informationen liefert, sondern eher wie ein normales **Attribut** wirkt.

- Beispiel: „*Die lachende Person betrat den Raum.*“
„*Das singende Kind spielt im Garten.*“

Partizipgruppen — häufigste Fragen

- **Was sind Partizipgruppen einfach erklärt?**
Partizipgruppen sind Wortgruppen in einem Satz, die aus einem Partizip (einer besonderen Verbform) und zusätzlichen Wörtern wie Adjektiven oder Artikeln bestehen und die Hauptinformation des Satzes näher beschreiben oder ergänzen.
- **Was ist eine Partizipgruppe — Beispiele?**
Eine Partizipgruppe ist eine Wortgruppe, die aus einem Partizip (Partizip I oder II) und den dazugehörigen Wörtern besteht und zusätzliche Informationen zu einem Satzteil liefert. Zum Beispiel: „Der im Garten arbeitende Mann“ oder „Das auf dem Tisch liegende Buch“.

Quelle: www.studyflix.de